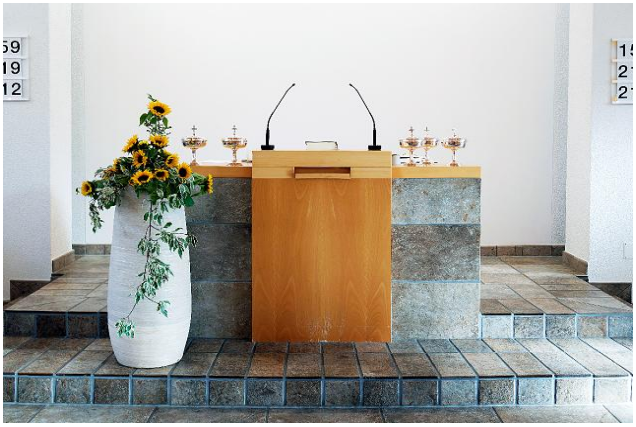
Neuapostolische Kirche
Schweiz

Apostel Keller besucht die Kirchgemeinden Rheinfelden (AG) und Stein

26.06.2024

Am letzten Mittwochabend im Juni feiert Apostel Keller in Rheinfelden einen Gottesdienst für die versammelten Glaubensgeschwistern der Kirchgemeinden Rheinfelden und Stein.



Apostel Keller diente den beiden Gemeinden mit dem Wort aus 1. Petrus 5, 10 *«Der Gott aller Gnade aber, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus, der wird euch, die ihr eine kleine Zeit leidet, aufrichten, stärken, kräftigen, gründen.»*

Der Apostel ging in seinem Dienen auf die Gnade, die Gemeinde und die Stärkung ein. Er unterstrich, dass es Gnade ist, Glauben zu können. Der Liebe Gott hat uns diese Gabe geschenkt und wir wollen zu unserem Glauben Sorge tragen. Gnade ist auch, wenn Gott uns zur Mitarbeit ruft. Er hat uns viele Gaben geschenkt - lasst uns mit diesen Gaben mit Freude in den Kirchgemeinden mitwirken. Die Gemeinde ist ein Ort der Begegnung mit Gott und ein Ort, um zur Ruhe zu kommen. Der Liebe Gott stärkt und richtet uns immer wieder auf. Er reicht uns die Hand, damit wir wieder aufstehen können. Wenn wir in einer Zeit des Leidens sind, empfinden wir diese oftmals nicht als kleine Zeit. Vertrauen wir Gott trotzdem, denn er ist der Gott aller Gnaden.

Nach der angekündigten Ruhesetzung des bisherigen Gemeindevorstehers der Kirchgemeinde Stein, Priester Gunnar Leonhardt, hatte der Apostel noch eine «Überraschung» für die Gemeinde: Er konnte mit Jutta Faller eine Priesterin ordinieren. Im Anschluss beauftragte der Apostel den Vorsteher der Gemeinde Rheinfelden, Priester Florian Lüthy, zusätzlich als Vorsteher der Gemeinde Stein. Der Apostel unterstrich, dass beide Gemeinden ihre eigene Geschichte haben und diese weitergepflegt werden soll, denn beide Gemeinden bleiben eigenständig. Die bereits etablierte, schöne Zusammenarbeit soll aber weitergeführt werden, da dies für alle segensreich ist.

Bericht: luf, Fotos: eiro





